

Portrait eines Jomon-Mannes

Dipl.-Ing. (FH), Kapt. (AG) Wolf Scheuermann
Forschungskontor
Hamburg
2016

Die Gesichtsrekonstruktion eines Jomon-Mannes erfolgte nach den in [1] aufgestellten Regeln. Die Jomon (11000 BC – 300 BC) sind eine der Menschengruppen des frühen Japan mit einer herausragenden Keramik-Kultur. Dieser Rekonstruktionsversuch sollte die Tauglichkeit der Regeln auch für Nichteuropäer zeigen.



Bild 1: Schädel eines Jomon-Mannes



Bild 2: Gesichtsrekonstruktion auf dem Schädel

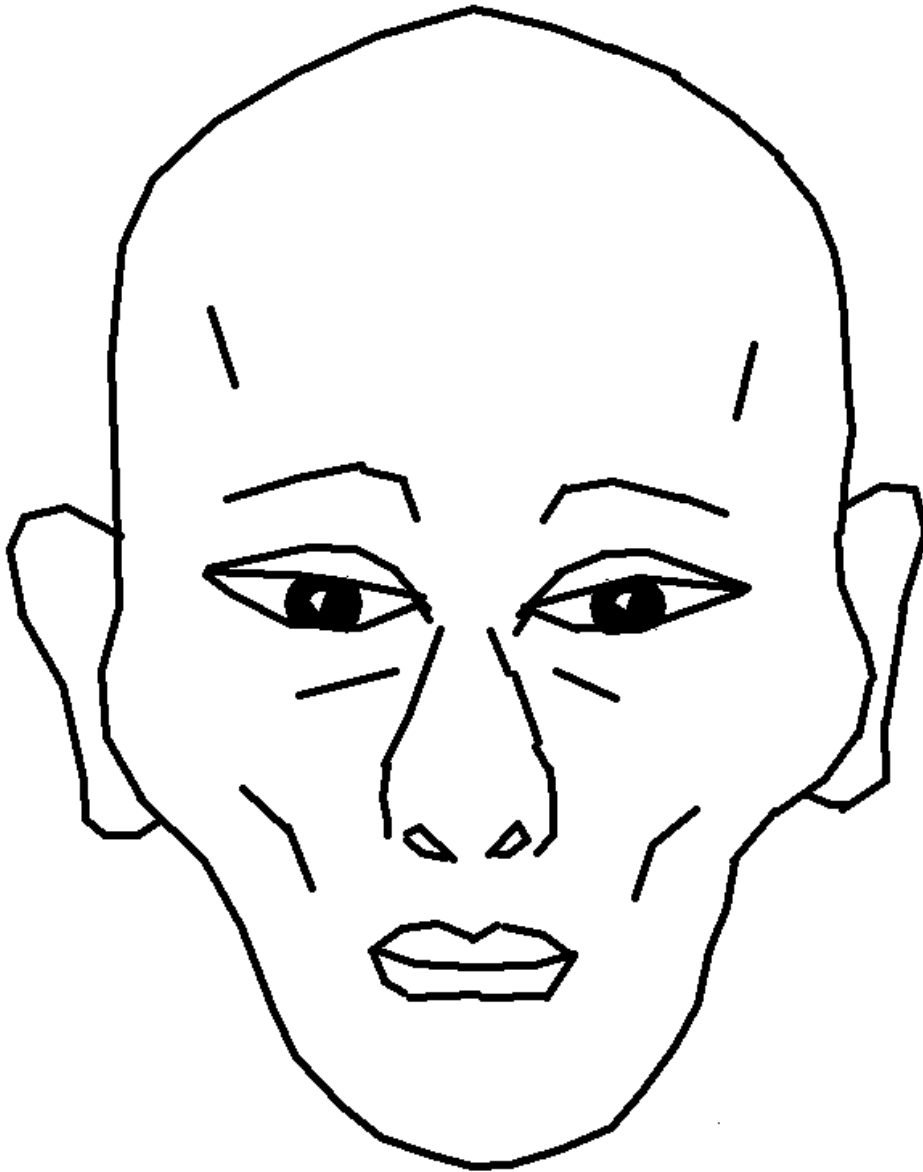


Bild 3: Freigestelltes Porträt des Jomon-Mannes

Quellen

- [1] Wolf Scheuermann: Graphic Skull-Based Reconstruction of Faces.
Forschungskontor.de, Hamburg, 2016